



**Kurz & Knapp**

**Müllverlegung**

Am Freitag, dem 3. Oktober 2008 (Tag der Deutschen Einheit), fällt die Hausmüllabfuhr aus.

Die Leerung wird wie folgt vorverlegt:

Abfuhr am Mittwoch, den 1. Oktober 2008: Müllbezirk Neunkirchen X (Herrmannstr., Schaumbergbrg., Heinitz und Sinnerthal)

Abfuhr am Donnerstag, den 2. Oktober 2008: Müllbezirk Kohlhof / Ludwigsthal und Neunkirchen IX (Storchenplatz)

Die Abfuhr der Großraumbehälter (770 Ltr., 1,1 m³ 3 m³ und 5 m³ erfolgt am Donnerstag, 2. Oktober 2008. Die Bürger werden gebeten, die Müllgefäße ab 06.00 Uhr zur Abfuhr bereitzustellen.

Die Abfuhr der Großraumbehälter (770 Ltr., 1,1 m³ 3 m³ und 5 m³ erfolgt am Donnerstag, 2. Oktober 2008. Die Bürger werden gebeten, die Müllgefäße ab 06.00 Uhr zur Abfuhr bereitzustellen.

**Marktausschreibung**

Die Kreisstadt Neunkirchen veranstaltet an jedem ersten Montag im Monat einen Markt auf dem Stummplatz in der Neunkircher Innenstadt. Angeboten werden dürfen neben Lebensmitteln verschiedenste Waren des täglichen Bedarfs. Die Standplatzvergabe ist an ein Bewerbungsverfahren gekoppelt. Deshalb müssen sich Interessenten sowie alle bisherigen Beschicker bis zum 15. November 2008 schriftlich beim Ordnungsamt, Postfach 1163, 66511 Neunkirchen, um einen Standplatz bewerben. Das Bewerbungsformular kann unter Tel. (06821) 202-202 angefordert werden.

**Bauernmarkt fällt aus**

Der Bauernmarkttermin am 3. Oktober auf dem Lübbener Platz fällt anlässlich des Feiertags (Tag der Dt. Einheit) ersatzlos aus. Am 10. Oktober findet wieder ein Bauernmarkt an gleicher Stelle statt.

**Wochenmarkt**

Wegen des Feiertages „Tag der Deutschen Einheit“ am 3. Oktober, wird der Wochenmarkt in Furpach auf Donnerstag, 2. Oktober, vorverlegt.

**Tippfehler**

Im Bericht über den Verkehr in der Oberstadt in Ausgabe KW 39 muss es richtig heißen: „Nach der Fertigstellung der Maßnahme Beerwaldaufstieg wird der neue Kreisel im Bereich Kirkeler Straße/ Zweibrücker Straße gebaut, voraussichtlich von März bis Juni 2009.“

**AK Wellesweiler**

Der „Arbeitskreis Wellesweiler“ trifft sich zu seiner nächsten Zusammenkunft am 6. Okt. um 17 Uhr im Vereinshaus des TV Wellesweiler in der Pestalozzistraße. Zu diesem Arbeitskreis sind alle Wellesweiler Bürgerinnen und Bürger, die in Wellesweiler was verändern und in den einzelnen Gruppen mitarbeiten wollen, recht herzlich eingeladen.

**Lotsentreffen**

Als Dank für die Dienste bei der Schulwegsicherung laden die Kreisstadt Neunkirchen und die Kreisverkehrswacht alle aktiven und alle in diesem Schuljahr ausgeschiedenen Lotsen zu einem Treffen ins Robinsondorf ein. Es findet am Mittwoch, 5. November um 18.30 Uhr im Robinsondorf statt. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich beim Kinderbüro der Kreisstadt Neunkirchen, Gertrud Backes, Tel. (06821) 202-417.

**Geschlossen**

Wegen einer Gemeinschaftsveranstaltung ist das städtische Amt für Gebäudewirtschaft am Donnerstag, 2. Oktober, ganztätig geschlossen.

**Gleisarbeiten**

Bis Mitte Dezember erneuert die DB Gleise auf der Strecke zwischen Landsweiler-Reden und Neunkirchen. Die Arbeiten werden vor allem an den verkehrsschwachen Wochenenden ausgeführt. Dabei kann es sowohl tagsüber als auch nachts zu Lärmbelästigungen kommen, wie das ausführende Unternehmen der Stadtverwaltung mitgeteilt hat.

**Zoo-Ferienprogramm**

Für Kinder von 8 - 12 Jahren gibt es wieder wie im letzten Jahr ein Herbstferienprogramm im Neunkircher Zoo. Am 9., 14. und 16. Okt. jeweils von 9 - 13 Uhr gibt es für max. 16 Kinder pro Tag ein Programm. Kosten: 20 Euro pro Thementag und Kind (inkl. Eintritt, kleinem Mittagessen u. Getränk). Tickets gibt es ab sofort an der Zookasse, täglich von 8.30-17 Uhr. Eine Reservierung oder telefonische Anmeldung ist nicht möglich. Jahres-, Frei- oder Ehrenkarten haben hier keine Gültigkeit. Weitere Infos unter Tel. (06821) 91 36 33.

**Standesamt**

In der Zeit vom 18.09.2008 bis 24.09.2008 wurden beim Standesamt Neunkirchen (Saar) folgende Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle beurkundet; die Genehmigungen zur Veröffentlichung liegen vor:

**Geburten**

16.09.2008: Philipp Maurice Geib, Ottweiler; 17.09.2008: Maurice Giesler, Neunkirchen; 22.09.2008: Niklas Gernot Forst, Neunkirchen;

**Eheschließungen**

19.09.2008: Sandra Metzinger und Mathias Schmidt, Hangard; Dirk Backes und Nicole Glaser, Neunkirchen;

**Sterbefälle**

17.09.2008: Elfriede Schrath geb. Kaster, Wiebelskirchen, 70 J; 18.09.2008: Marie Frieda Emma Göltzer geb. Meyer, Neunkirchen, 85 J; 19.09.2008: Josefine Gräber, Neunkirchen, 84 J; Elisabeth Anna Sattler geb. Klos, Neunkirchen, 78 J; 20.09.2008: Hannelore Paul geb. Stuppi, Furpach, 79 J; 22.09.2008: Ingeburg Helene Mohr geb. Martin, Neunkirchen, 77 J;

**Neunkircher Literaturtage**

„Lust am Lesen“ soll gefördert werden

„Lust am Lesen“ lautet das Motto der Neunkircher Literaturtage 2008. Die Veranstalter - der Landkreis Neunkirchen, die Neunkircher Kulturgesellschaft und die Sparkasse Neunkirchen wollen durch ein besonders vielseitiges Programm neue Leserschichten gewinnen und für das Lesen begeistern.

Schon zu Beginn am 10. Oktober um 20 Uhr wird ein ganz neuer Akzent gesetzt. Die „Fantasy Nacht“ spricht vor allem die jüngeren Leser an. Mit Hilfe eines Kenners, nämlich Markus Walther, wurde ein Programm mit besonders interessanten Autoren (Daniela Knor, Christoph Hardebusch, Michael Siefener, Oliver Plaschka) zusammengestellt. Die Stummische Kapelle erlebt bei der „Fantasy Nacht“ ihre Premiere als Veranstaltungsort. Mit Fackeln wird der Weg vom Spitzbunker herauf in die zugige Kapelle beleuchtet.

Mit dem Satiriker Thomas Brussa wird am 15. Oktober um 20 Uhr eine gänzlich andere Seite aufgeschlagen. Brussa, dessen Romane „Helden wie wir“ und „Am anderen Ende der Sonnenallee“ verfilmt wurden, hat sich mit dem Buch „Schiedsrichter fertig“ einmal in die Situation eines Schiedsrichters versetzt, der von 80.000 Menschen ausgepöflet

wird und über 90 Minuten nur von Lügnern und Tricksern umgeben ist. Dieter Hildebrandt bezeichnet den Text als brillant und wunderbar böse. Die Lesung wird an einem ungewöhnlichen Ort stattfinden, und zwar dank der Unterstützung von Borussia Neunkirchen im VIP-Raum des Ellenfeldstadions.

Bei der Krimi-Nacht am 17. Oktober ab 20.30 Uhr in der Stummischen Reithalle wird eine illustre Garde deutscher Autoren ihre aktuellen Bücher präsentieren: Jürgen Kehr, Monika Geier, Marco Schank und Kerstin Rech. Musikalisch umrahmt wird das Ganze von Martin Preiser am Flügel.

Einen wichtigen deutschen Gegenwartroman können die Literaturfreundinnen und -freunde am Montag, 20. Oktober, ab 20 Uhr in der Stummischen Reithalle kennen lernen. Ulrich Peltzer hat mit dem Roman „Teil der Lösung“ die wohl meistgelobte Veröffentlichung des Bücherherbstes 2007 vorgelegt. Es ist Liebesgeschichte, politischer Roman und Berliner Stadtporträt zugleich.

Dem guten Brauch der Literaturtage folgend bildet ein literarisches Fest am Freitag, 24. Oktober, ab 19 Uhr, wieder den Abschluss. Im Mittelpunkt des Abends, der von einer großen Da-

me der deutschen Kultur und der deutschen Kulturgeschichte gestaltet wird, steht das Thema Berlin. Die Schauspielerinnen Cornelia Froboess wird unter dem Titel „Berliner Satire - Man trägt wieder Berlin“ die Texte einer einzigartigen literarischen Tradition vorstellen, angefangen mit Friedrich Hollaender, Kurt Tucholsky, Carl von Ossietzky bis hin zu Günter Grass. Der musikalische Teil, den das Trio „Amanti Della Musica“ beisteuert, greift die literarischen Bezüge mit einem kurzweiligen Programm auf, etwa mit Stücken von Paul Linke und Scott Joplin. Die Sparkasse lädt die Besucher im Anschluss zu einem Imbiss mit berliner und saarländischen Gerichten ein. Die Abschlussveranstaltung der Literaturtage ist gleichzeitig der Auftakt zur Aktion „Deutschland liest“, die in Verbindung mit SR 3 Saarlandwelle durchgeführt wird.

Oberbürgermeister Friedrich Decker und der Geschäftsführer der Neunkircher Kulturgesellschaft, Peter Bierbrauer, sind froh, in diesem Jahr ein so vielfältiges Programm mit bekannten Autoren auf die Beine stellen zu können: „Dies haben wir der großzügigen Unterstützung durch die Sparkasse Neunkirchen zu verdanken.“



Wichtig für die Sicherheit der Schulkinder: Die Aktion sicheres Busfahren

**Aktion Sicheres Busfahren**

Fünftklässler werden geschult

Zu Beginn jedes Schuljahres werden die neuen Fünftklässler bei der NVG in das sichere Busfahren eingewiesen. Fahrdienstleiter Dieter Cornet und die beiden Polizisten Gernot Müller und Werner Delles zeigen Kindern, wie

man gefährliche Situationen vermeiden kann. Diese Aktion wird bereits im achten Jahr erfolgreich durchgeführt. In diesem Jahr beteiligen sich insgesamt 40 Klassen. Bürgermeister Jürgen Fried, NVG-Geschäftsführer Pascal Koch

und Gertrud Backes, die die Aktion vom städtischen Kinderbüro aus koordiniert, überzeugten sich vor Ort von der kompetenten Schulung. Im Bild die fünfte Klasse der Maximilian-Kolbe-Schule von Herrn Römer.

**Licht für Läufer**

Sport im Wagwiesental

„Auch in den Abendstunden kann künftig die Sportanlage im Wagwiesental genutzt werden,“ dies teilt Bürgermeister Jürgen Fried mit. Probeweise wird ab 1. Oktober bis 31. März die Flutlichtanlage eingeschaltet. „Wir wollen sowohl den sportlich ambitionierten wie den Hobbyläufern auch im Winterhalbjahr die Möglichkeit bieten, ihren Sport unter guten Bedingungen auszuüben, daher wollen wir die Laufbahn montags bis freitags in der Zeit von 18 bis 21 Uhr beleuchten,“ berichtet Fried.

Dienstags und donnerstags findet auf dem Spielfeld auch das Fußballtraining statt.

**Gratulationen**

Der Oberbürgermeister der Kreisstadt Neunkirchen, Friedrich Decker, und der zuständige Ortsvorsteher gratulieren: Frau Irene Nieder, Grabenstraße 3, 66538 Neunkirchen, 96. Geburtstag am 06.10.2008

Frau Maria Mannweiler, Beim Wallratsroth 25, 66539 Neunkirchen, 95. Geburtstag am 08.10.2008

Frau Anna Schrath, Beim Wallratsroth 25, 66539 Neunkirchen, 94. Geburtstag am 08.10.2008.

**Neue Hinweistafel**

Vereinsgemeinschaft Münchwies

Eine neue Tafel in der Münchwieser Dorfmitte weist auf Termine und Veranstaltungen der Münchwieser Verein hin.

Der erste Vorsitzende des Obst- und Gartenbauvereins Michael Mihm schlug vor, den Vereinen eine Möglichkeit zu schaffen, sich und ihre Aktivitäten zu präsentieren. Von Seiten der Verwaltung wurde Hilfe zugesagt.

Nunmehr stellen Michael Mihm, Bürgermeister Jürgen Fried und Rolf Altpeter das Ergebnis vor: eine schicke Holztafel mit Wetterschutzdach, an der sich künftig alle Münchwieser und alle Gäste informieren können. Mihm dankte im Namen der Münchwieser Vereine für die schnelle Umsetzung durch die Stadtverwaltung.



Michael Mihm, Bürgermeister Fried und Ortsvorsteher Altpeter

**3. Oktober 2008**  
Einweihung des Premiumwanderweges  
**Hangarder Brunnenpfad**

9.30 Uhr, Dorfbrunnen Hangard  
Eröffnungswanderung

15 Uhr, Ostertalhalle  
Offizielle Einweihung

Parkmöglichkeit Wiesental Dorfmitte

Weglänge: ca. 15 km  
Gezeit: ca. 5 Stunden

**Hangarder „Brunnenpfad“**

Premiumwanderweg ist zertifiziert

Oberbürgermeister Friedrich Decker und Umweltminister Stefan Mörsdorf werden am 3. Oktober um 9.30 Uhr bei der Eröffnungswanderung mit dabei sein. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, an der offiziellen Einweihung teilzunehmen! Die Übergabe des Zertifikates findet um 15 Uhr in der Ostertalhalle statt, wo auch eine Einkehrmöglichkeit besteht.

**Nächste Hüttenwegführung**

Am 5. Oktober durchs Alte HüttenAreal

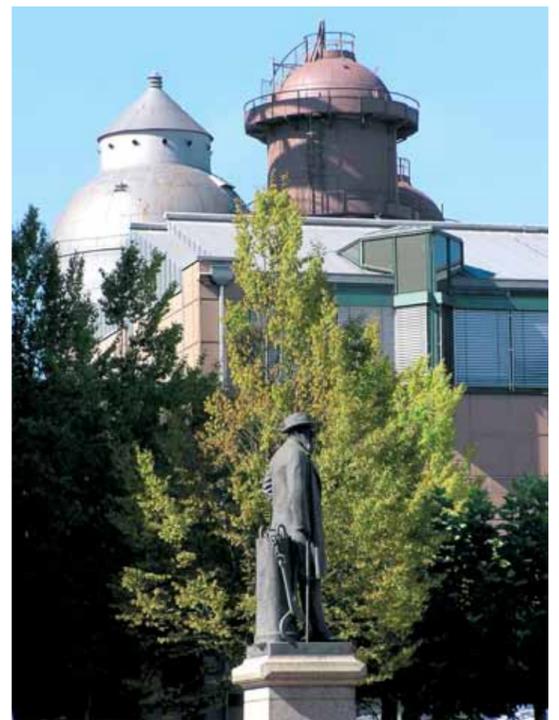
Die nächste Hüttenwegführung findet am Sonntag, 5. Oktober, um 10 Uhr, statt. Treffpunkt ist an der Stummischen Reithalle. Während der Führung wird neben vielem anderen auch die Besteigung eines Hochofens und die Besichtigung des Spitzbunkers angeboten.

Die Führung dauert rund 2,5 Stunden und kostet 3 Euro für

Erwachsene, Jugendliche ab 14 Jahren zahlen 2 Euro, Kinder sind frei.

Für individuelle Besichtigungen und Gruppenbesuche können zum Preis von 45 Euro eigene Termine gebucht werden. Infos unter (06821) 202-224 oder -113.

Die letzte der regelmäßigen Führungen in diesem Jahr findet am 19. Oktober, 15 Uhr, statt.



**Amtliche Bekanntmachungen**

**Bekanntmachung**

Am Mittwoch, dem 08.10.2008, 17:00 Uhr, findet im Feuerwehrgerätehaus Hangard, Höcherbergstraße, 66540 Neunkirchen, eine öffentliche Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies statt.

Tagesordnung:

1. Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies am 13.08.2008
2. Busoptimierung
3. Seniorenfeier Münchwies
4. Dorfentwicklung Hangard (Premium-Wanderweg)
5. Anfragen der Ortsratsmitglieder
6. Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen 26.09.2008  
Der Ortsvorsteher für den Stadtteil Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies Altpeter

**Bekanntmachung**

Die Kreisstadt Neunkirchen schreibt die folgende Leistung öffentlich aus:

**Grundschule Heinitz - Abbrucharbeiten**

Nähere Informationen und kostenloser Download der Verdingungsunterlagen unter [www.neunkirchen.de](http://www.neunkirchen.de).

Neunkirchen, 30.09.2008  
Decker, Oberbürgermeister

**Neunkircher STADTNACHRICHTEN**

**Herausgeber:**  
Kreisstadt Neunkirchen  
Oberbürgermeister  
Friedrich Decker

**Redaktion, Gestaltung + Satz:**  
Abt. für Öffentlichkeitsarbeit  
und Stadtmarketing

Oberer Markt 16  
66538 Neunkirchen  
Telefon (06821) 202-325  
oder 202-427  
e-mail: stadtnachrichten  
@neunkirchen.de

**Fotos:**  
Kreisstadt Neunkirchen,  
Neunkircher Kulturgesellschaft,  
Dietmar Ruff

**Karikatur:**  
Claus Zewe

**Für unverlangt eingesandte Artikel übernimmt die Redaktion keine Haftung**



## Streitbarer Redakteur

Serie Persönlichkeiten: Ludwig Lehnen

Der Dipl.-Theologe Hans-Joseph Britz, Jahrgang 1960, erinnert im Stadtbuch im Beitrag „Neunkircher Geschichtsforscher“ an zwei Persönlichkeiten, die in Neunkirchen gelebt und gewirkt haben: Die Gebrüder Jakob und Ludwig Lehnen.

Vor allem Ludwig Lehnen spielt in dem Neunkircher der Jahrhundertwende vom 19. ins 20. Jhd. bis ins 20. Jahrhundert hinein eine wichtige Rolle und zählt gewiss zu den bedeutendsten Persönlichkeiten der Neunkircher Geschichte.

Vor allem Arbeiterkreise haben sich gerne an Redakteur Ludwig Lehnen gewandt, denn er setzte sich „vehement auch in der Neunkircher Zeitung aus einer christlichen Grundhaltung heraus für die Arbeiterschaft und deren soziale Belange weit über die Region hinaus ein“.

1916 verließ Ludwig Lehnen Neunkirchen und wurde Schriftleiter an der „Frankfurter Zeitung“. Von 1925 bis 1938 leitete er das „Höchster Kreisblatt“ und lebte, so Britz, mit seiner Frau Mathilde und vier Söhnen „im Haus Trier“ in Bad Soden. 1938 kam Lehnen wieder nach Neunkirchen, wo er als Stadtratsmitglied sich den Belangen der Straßenbahn widmete, Buchhaltungswesen studierte und 1947 in der Marienstraße 13 eine soziale und rechtliche Besserstellung der Arbeiter an der Saar verdient gemacht“.

Der aus Trier stammende Ludwig Lehnen war mit Bruder Jakob, der später die berühmte „Chronik von Neunkirchen – Übersicht über Ereignisse des öffentlichen Lebens und Blätter für volkstümliche

Orts- und Heimatkunde“ herausgab, um die Jahrhundertwende schon in der 1893 von Kaplan Dasbach gegründeten „Neunkircher Zeitung“ tätig. Auch initiierten sie die bis nach dem zweiten Weltkrieg bekannte Schrift „Nach der Schicht“. Dasbach holte das journalistische Talent nach Neunkirchen. Hier war Bruder Jakob Geschäftsführer der „Neunkircher Zeitung“. Die Gründung des Katholisch Kaufmännischen Vereins „Unitas“ geht ebenfalls auf Ludwig Lehnen zurück. Mit seinem Bruder und weiteren 14 Neunkircher Bürgern gründete er auch den „Spar- und Darlehnskassenverein“, die heutige Bank 1 Saar, Volksbank Neunkirchen. Außerdem war Lehnen Mitglied des Gemeinderates in Neunkirchen.

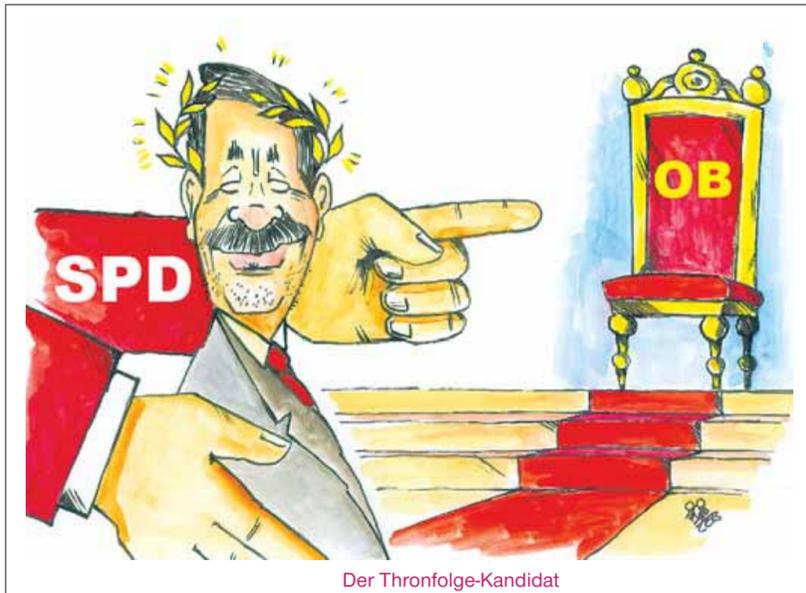
1916 verließ Ludwig Lehnen Neunkirchen und wurde Schriftleiter an der „Frankfurter Zeitung“. Von 1925 bis 1938 leitete er das „Höchster Kreisblatt“ und lebte, so Britz, mit seiner Frau Mathilde und vier Söhnen „im Haus Trier“ in Bad Soden. 1938 kam Lehnen wieder nach Neunkirchen, wo er als Stadtratsmitglied sich den Belangen der Straßenbahn widmete, Buchhaltungswesen studierte und 1947 in der Marienstraße 13 eine soziale und rechtliche Besserstellung der Arbeiter an der Saar verdient gemacht“.

## Gratulation

Katharina Urschel wurde 100 Jahre



Frau Katharina Urschel feierte am 28. September ihren 100. Geburtstag. OB Friedrich Decker und Ortsvorsteher Erich Rau gratulierten Frau Urschel, die in Neunkirchen geboren wurde und ihr ganzes Leben lang hier und in Wiebelskirchen gewohnt hat. Dank der Fürsorge der Kinder und Enkelkinder lebt Frau Urschel noch in ihrer Wohnung in der Friedrich-Ebert-Straße.



Der Thronfolge-Kandidat

## Für die Pflege kranker Menschen

Klinikum verabschiedet erfolgreiche Auszubildende

20 Schülerinnen und Schüler haben am Städtischen Klinikum Neunkirchen gGmbH die staatliche Abschlussprüfung zur Gesundheits- und Krankenpflege erfolgreich absolviert, davon 18 Frauen und 2 Männer.

Ein solcher Erfolg ist nach Auffassung des Schulleiters Roland Hofmann nur durch eine gelungene

ne Kooperation der Lehrkräfte mit den Praxisanleitern und den Auszubildenden möglich. In diesem Zusammenhang galt auch sein Dank den betreuenden Theorie- und Praxislehrerinnen Friederike Frank und Julia Rahm.

Im Rahmen einer Feierstunde im Klinikum bedankten sich der stellvertretende Verwaltungsdirektor

Thomas Quirin und der Pflegedirektor Klaus Klein bei den Absolventen und den Lehrkräften für die engagierte Arbeit während der Ausbildung. Schulleiter Hofmann betonte die pflegerisch geleistete Arbeit für die Selbständigkeit und zum Wohlbefinden der kranken Menschen, die alle Schüler geleistet haben. Er bat, dies zukünftig

im Berufsfeld weiterhin mit Kopf, Herz und Hand zu tun und überreichte als Zeichen der Anerkennung und mit den besten Wünschen allen Beteiligten Blumensträuße. Die Auszubildenden erhielten zusätzlich Buchpräsentate. Zu der Gruppe der Absolventen gehören Emilia Armatowski, Andreas Bechthold, Luisa Blendowski, Nathalie Binder, Denise Bost, Christian Dilk, Kim Faust, Gianna Fiola, Maika Fischer, Sabina Hasi, Sarah Hoffmann, Dikele Kamu, Maria Kling, Laura Klos, Carolin König, Louisa Lipp, Jasmin Meiser, Katharina Niklas, Lisa Thomas und Bianca Wilhelm.

Zum 1. Oktober wird erneut ein dreijähriger Kurs mit 20 Auszubildenden die Ausbildung am Städtischen Klinikum beginnen. Da alle Ausbildungsplätze für dieses Jahr schon besetzt sind, werden ab sofort Bewerbungen für Oktober 2009 entgegengenommen. Die Zugangsvoraussetzung ist ein guter mittlerer Bildungsabschluss oder Hauptschule mit erfolgreich abgeschlossener Berufsausbildung bzw. Fachhochschul- oder Hochschulreife.



Die erfolgreichen Teilnehmer, die Direktoren Thomas Quirin und Klaus Klein mit den Prüfern und Prüferinnen

## Tagesfahrt

Am Donnerstag, 16. Oktober, veranstalten das Jugendbüro der Kreisstadt Neunkirchen in Zusammenarbeit mit den Jugendbüros im Landkreis und dem Kreisjugendamt eine Bus-Tagesfahrt nach Nancy für Jugendliche ab 13 Jahren. Morgens werden die Markthalen von Nancy besichtigt. Die schöne Fußgängerzone mit ihren Plätzen, Brunnen und Parkanlagen ist ebenfalls zu empfehlen. Weiterhin stehen das Jugendstilmuseum, das Museum der schönen Künste, ein Völkerkundemuseum, das Historische Museum Lothringen und ein Naturkundemuseum mit tropischem Aquarium zur Auswahl. Rückreise ist um 17 Uhr. Die Fahrt kostet 10 Euro. Anmeldung beim Jugendbüro der Kreisstadt Neunkirchen, Tel. (06821) 202-420 oder -418, oder bei den Jugendbüros im Landkreis.

## Am Rande ...

Kaum hat Friedrich III. Decker angekündigt, dass er die Regierungsgeschäfte in jüngere Hände legen will, in die des Jürgen Fried, da beginnen bereits die Nachdenklichkeiten: „Was kommt danach?“

„Zunächst werden einige Beamte sehr schnell Handball spielen lernen“, meinte einer aus dem Rathaus schmunzelnd angesichts der „Nebentätigkeit“ von Jürgen Fried als Handballpräsident des Saarlandes.

„Und bei den Radtouren im Jahre nach Decker wird der Fritz auch nicht mehr vorneweg fahren“, pflichtete ein Zweiter bei, „da warten schon einige darauf, dem Decker zu sagen, jetzt sei es vorbei mit dem immer vorneweg fahren. Jetzt soll er mal hinten fahren!“

„Alles scheen unn guud“, mischte sich ein Dritter ein, „ihr bedengte bei eijam dumme Geschwätz awwa nedd, wie de neije Schadttrad aussiehn werd, wo dann die Fried, falls sa vom Volg gewährt werden, de Vorsitz hadd.“

Es trat eine Pause ein, bevor der dritte Mann weiter ausführte: „Die SPD hat dann kä Mehrheid meh. Em Lafontän Seine hann dodeford mindeschdens vier, wenn nedd fünf Sitze. Unn dizu komme jo noch so e paar Bekloppte, weil die Fünf-Prozent-Klausel jo e weg falld. An all das hanna nedd gedenggd!“

„Da sieht man wieder“, sagte der Erste, „wie schlau der Decker ist. Der wusste, was da nach den Kommunalwahlen 2009 auf den Stadtrat zukommt.“

„Genau so!“ antwortete der Zweite.

„So ähna wie de Degga kriehn mir nimmeh“, sagte der dritte Mann. Und alle anderen schwiegen. Bis dann einer meinte: „Lossen de Fried nur moh mache. Der wähs, wassa will.“

Und dann gingen alle drei zum Rostwurststand und kauften „drei Rohde“.

**Neunkirchen**  
Die Stadt zum Leben

## Veranstaltungen der Woche in der Kreisstadt Neunkirchen (2. - 8. Oktober)

### Ausstellungen

bis 5. Okt  
Sonderausstellung zur Schenkung von Ruth Engelmann-Nünninghoff an die Städt. Galerie  
Städtische Galerie Neunkirchen, Bürgerhaus Neunkircher Kulturgesellschaft

bis 26. Okt, je Sa, 11 bis 15 Uhr  
Ausstellung „Blaue Bilder“ von Elisabeth Bosslet  
Galerie Neunkircher

Künstlerkreis, Langenstrichstr. 3 Neunkircher Künstlerkreis

bis 14. Nov  
Gemeinschaftsausstellung „Farbe in Bewegung“ von Else Lang und Ingrid Schneider  
Rathaus Galerie Neunkirchen Kreisstadt Neunkirchen

**Feste**  
Sa, 4. bis Mo, 6. Okt  
Kirmes in Hangard Kirmesplatz Kreisstadt Neunkirchen

### Führungen/Vorträge

Do, 2. Okt, 19 Uhr  
Vortrag „Der Neunkircher Hof“  
Referent: Werner Fried  
Geschäftsstelle Irrgartenstr. 18, Neunkirchen (06821)33428 Günter Schwinn  
Historischer Verein Stadt Neunkirchen e.V.

So, 4. Okt, 10 Uhr  
Führung über den Hüttenweg  
Treffpunkt: Stummsche Reithalle

Kreisstadt Neunkirchen

**Musik/Theater**  
Fr, 3. Okt, 20.30 Uhr  
Konzert „Good day for Blues“ mit Anne Haigis  
Stummsche Reithalle Neunkircher Kulturgesellschaft

**Märkte**  
So, 5. Okt, 11-17 Uhr  
Flohmarkt TuS Neunkirchen  
TuS Halle, Haspelstraße TuS 1860 Neunkirchen e.V.

Mo, 6. Okt, 8-18.30 Uhr  
**Krammarkt**  
Stummplatz Kreisstadt Neunkirchen

**Sport**

**Fußball**  
Sa, 4. Okt, 14.30 Uhr  
Fußball-Oberliga Südwest

Bor. Neunkirchen-SV Rossbach/Verscheid  
Ellenfeldstadion  
Fußball-Regionalverband Südwest

**Wandern**  
Do, 2. Okt, 14.30 Uhr  
Seniorenwanderung zum Café Ursula  
Treffpunkt: Scheib  
Infos unter (06821) 21523  
Pfälzerwald-Verein Neunkirchen

**Sonstige Sportarten**  
Sa, 4. Okt  
Südwestmeisterschaften im Boxen  
Sporthalle Wellesweiler SSV Wellesweiler

### Sonstiges

Mo, 6. Okt, 15.30-17 Uhr  
Alzheimer/Demenz Selbsthilfegruppe  
Tagungsraum Fliedner-Krankenhaus  
Seniorenbüro Kreisstadt Neunkirchen

## Neues von der Neunkircher Kulturgesellschaft

### Veranstaltungen

Anne Haigis  
„Good Day for the Blues“  
Freitag, 3. Oktober  
20:30 Uhr  
Stummsche Reithalle

Wenn Anne Haigis ihre rauchige, kraftvolle Stimme erhebt, dann wird schon bei den ersten Tönen klar: Diese Frau hat den Blues. In den über 20 Jahren, die sie auf der Bühne steht, hat Anne Haigis

bewiesen, wie vielseitig sie ist, hat Jazz, Soul, Folk, Rock und Liedermacherpoesie gesungen, in deutscher oder englischer Sprache. Auf ihrem nunmehr 12. Album „Good Day for the Blues“ hat sie eine Reihe von Blues-Songs zusammengetragen, ermutigt von dem großen Erfolg, den ihre Blues-Interpretationen stets bei ihren Live-Konzerten hatten.

Unterstützt von Gitarrist Jens Filser, präsentiert die Powerfrau Blues-Perlen von „Can't let go“ bis „Maybe“, mal südstaatlich-melancholisch, mal countrylike-swingend oder geradlinig-rockig.

**Eintritt:**  
VVK: 12 Euro, AK: 14 Euro  
Vorverkauf bei CTS-Eventim  
In Neunkirchen bei NVG (Lindenallee), Wochenspiegel (Oberer Markt)  
Tickethotline: 0681-5 88 2222

**Grundlagen und Möglichkeiten der medizinischen Hypnose**  
Donnerstag, 9. Oktober  
19:00 Uhr,  
Bürgerhaus Neunkirchen Kleiner Saal

Dass die medizinische Hypnose-therapie nicht das Geringste mit der Showhypnose zu tun hat, in der Menschen als willenlose Subjekte gezeigt werden, ist kaum bekannt, ebenso wenig, dass es sich hierbei um ein äußerst effektives, von der Bundesärztekammer anerkanntes und wissenschaftlich fundiertes Psychotherapieverfahren handelt. In diesem Vortrag werden die vielfältigen Möglichkeiten der medizinischen Hypnose gezeigt, mit der zahlreiche psychische und körperliche Krankheitsbilder erfolgreich therapiert werden können. Anhand von Übungen zur Selbsthypnose werden Wege zur eigenen Heilung aufgezeigt.

**Die Krankheit Alkoholismus**  
Mittwoch, 15. Oktober  
19:30 Uhr  
Bürgerhaus Neunkirchen Kleiner Saal

Der Dozent erklärt das Krankheitsbild Alkoholismus aus der Sicht eines Betroffenen. Angesprochen sind vor allem Angehörige von alkoholkranken Menschen, Führungskräfte aus Wirtschaft und Politik, allgemein interessierte Menschen und Neugierige. Der Referent spricht auch über die Gerüchteküche, die sich um die MPU, die Medizinisch-Psychologische Untersuchung, (bei Führerscheinentzug durch Alkohol und Drogen) auch „Idiotentest“ genannt, gebildet hat. Den Abschluss der Veranstaltung bildet eine offene Fragerunde.  
Weitere Informationen:  
www.dmees.de  
Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei.

**Regeln und Grenzen zwischen Eltern und Kindern**  
Montag, 20. Oktober  
19:30 Uhr  
VHS-Zentrum, Marienstr. 2

Im Alltag stoßen Eltern mit Kindern vielfach an Grenzen. Dabei werden oft, wenn auch unbeabsichtigt, diese Grenzen überschritten, was dann zu heftigen Auseinandersetzungen führen kann. Dieser „Elternkreis“ hat zunächst zum Ziel, miteinander ins Gespräch zu kommen. Es werden einfache Techniken der „gewaltfreien Kommunikation“ vermittelt, die den alltäglichen Umgang miteinander erleichtern können. Wichtig ist es dabei auch Kinder zu motivieren und ermutigen, statt unter Druck zu setzen. Die Dozentin ist eine erfahrene Sozialpädagogin, die viele Jahre praktische Erfahrung in der Familienarbeit gesammelt hat. Eine verbindliche Anmeldung bis zum 10. Oktober 2008 ist erforderlich.

**Verdun Studienfahrt**  
Samstag, 25. Oktober  
8:00 Uhr  
Mantes-la-Ville-Platz

Die Bedeutung von Verdun im Ersten Weltkrieg wird oft mit jener von Stalingrad im Zweiten Weltkrieg verglichen. Folgende Besichtigungen sind vorgesehen: Memorial, Gelände der zerstörten Ortschaft Fleury, Ossuaire „Fort Douaumont und Bajonettgraben. Als Abschluss der beeindruckenden Exkursion ist eine Fahrt mit Elektromobilen durch die dreidimensionale Multivision der Zitadelle unter der Stadt vorgesehen. Gutes Schuhwerk und warme Kleidung werden empfohlen; der Personalausweis ist mitzuführen.  
**Anmeldungen und Informationen zu den Kursen der VHS Neunkirchen unter: 06821-2900612**



Anne Haigis

Änderungen vorbehalten